form



Der G7-Gipfel-Einsatz in Elmau soll nun doch voll vergütet werden!

Bereits im Vorfeld des G7 Gipfels hatte das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW seine Zusage gegeben, dass die in Bayern geleisteten Bereitschaftszeiten 1:1 vergütet werden.

Diese Entscheidung wurde jedoch kurz nach dem Einsatz revidiert, die geleisteten "Elmau Stunden" sollten nachträglich wieder gestrichen werden.

Nach massiven Bemühungen der Gewerkschaften und des Polizeihauptpersonalrates, hat Ralf Jäger diese Entscheidung nun zurückgenommen, so dass es bei der

1:1 Vergütung für die geleistete Einsatzzeit in Bayern bleibt.

<u>Die DPolG NRW begrüßt die Entscheidung des</u>

<u>Ministers für Inneres und Kommunales NRW,</u>

<u>Ralf Jäger, zur vollen Stundenvergütung des</u>

<u>Einsatz während des G7 Gipfels vom 27. Mai bis</u>

<u>8. Juni 2015.</u>

In Zeiten, in denen es wieder zu schweren Einsatzbelastungen gekommen ist, sieht die DPoIG NRW das als positives Signal an die Kolleginnen und Kollegen der Bereitschaftspolizei.

Duisburg, 19.02.2016